

Informex 2010, 16. bis 19. Februar 2010, San Francisco,
Moscone Convention Center, Stand 1602

Saltigo: Optimales Projekt- und Kostenmanagement im Dienste der Kunden

Saltigo GmbH

Ansprechpartner: Ilona Bolz
LANXESS AG
Market Communications
Trade & Technical Press
51369 Leverkusen
Deutschland

Telefon: +49 214 30-61684
Telefax: +49 214 30-44865
Ilona.bolz@lanxess.com

Langenfeld – Die Saltigo GmbH, ein Unternehmen des Spezialchemie-Konzerns LANXESS, präsentiert sich vom 16. bis 19. Februar 2010 auf der Chemiemesse Informex in San Francisco. Der weltweit agierende Exklusivsynthese-Spezialist bietet dort Dienstleistungen seiner Business Lines Pharma und Agro & Specialty Chemicals entlang der gesamten Wertschöpfungskette an – vom Labor bis zum Produktionsmaßstab. „Gerade in einem herausfordernden Marktumfeld für Unternehmen mit Schwerpunkt Custom Manufacturing hat sich unsere Strategie, viele verschiedene Industriezweige zu beliefern sowie die Kosten zu optimieren, erneut bewährt“, betont Saltigo-Geschäftsführer Wolfgang Schmitz.

„Vor etwa eineinhalb Jahren haben wir das Projekt ‚Saltigo Way Forward‘ gestartet“, erklärt Schmitz, „und in 2009 haben wir bereits positive Ergebnisse bei Projektabläufen und -wirtschaftlichkeiten verzeichnen können.“ Über Kundenbefragungen sowie mit Hilfe interner und externer Berater wurden bei Saltigo das Projektmanagement, die Produktionsplanung und -vorbereitung sowie die Grundlage zur systematischen Optimierung der Projekte mit Blick auf Kostenreduktionen bei gleichem Service stetig optimiert. Dies mündete nicht zuletzt in der erneuten Auszeichnung mit dem „Agrow Award 2009“ als bester Zulieferer durch die renommierte Fachzeitschrift „Agrow“.

Eine Fokussierung auf Kostenoptimierung der Projekte steht dabei für Dr. Andreas Stolle, Leiter der Business Line Pharma, im Vordergrund. „Gerade in der heutigen Zeit, bei konservativem Cash Management, stringentem Bestandsmanagement und Budgetrestriktionen der Pharmafirmen, kann Saltigo seine Stärken ausspielen.“ Parallele Verbesserungsinitiativen auf Basis der Ausarbeitungen aus dem Projekt ‚Saltigo Way Forward‘ wurden gestartet, um kurz- und langfristig die Ziele der Kunden zu erfüllen. Dabei gehen die Verbesserungsziele über eine herkömmliche Optimierung von Chemie und Technik hinaus. Das Projekt wird ganzheitlich unter dem Aspekt „Supply Management“ betrachtet. „So konnten für unsere Kunden von der

Bereitstellung des Materials für die klinische Entwicklung bis zur kommerziellen Produktion deutliche Kostenreduktionen erzielt werden“, betont Stolle. Gerade für die Herstellung größerer Mengen, wie sie in der Pharma- und Agroindustrie sowie in vielen Non-Life-Science-Bereichen nach einer erfolgreichen Markteinführung benötigt werden, verfügt Saltigo über ein breites Portfolio von Anlagen und Technologien sowie umfassende Kompetenz in der Syntheseoptimierung und Verfahrensentwicklung an seinem integrierten Standort in Leverkusen.

Bei der Zusammenarbeit mit US-amerikanischen Pharmafirmen spielt der Standort in Redmond nahe Seattle im US-Bundesstaat Washington eine zentrale Rolle. Die LANXESS Corporation hatte 2008 diesen Standort eröffnet, um das Pharmageschäft von Saltigo zu stärken. Die CGMP-qualifizierten Einrichtungen dort bestehen aus Kilogramm-Laboratorien und einer Pilotanlage inklusive Tiefkälteanlage zur Herstellung pharmazeutischer Wirkstoffe für die frühe klinische Prüfung bis einschließlich Phase IIa. „Wir können mit Stolz sagen, dass unser Service-Angebot aus Redmond erfolgreich vom Markt angenommen wurde“, berichtet Stolle. „Wiederkehrende Kunden und immer mehr Projekte aus der fortgeschrittenen klinischen Entwicklung zeigen, dass unser Team in Redmond genau das bietet, was der Kunde wünscht: Flexibilität, Einhaltung der vereinbarten Kosten und Zeitpläne sowie exzellente und erfahrene Mitarbeiter.“

Auf der Informex referiert Dirk Sandri, Leiter Marketing & Sales der Business Line Agro & Specialty Chemicals, am 16. Februar in dem Showcase „Service Offerings of Saltigo“ über die Arbeitsgebiete des Unternehmens. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Vorstellung der umfassenden Dienstleistungen, die nicht nur Kunden aus der Pharma- und Agroindustrie Vorteile bieten. Sandri betont: „Damit möchten wir neue Kunden aus den Non-Life-Science-Bereichen auf uns aufmerksam machen. Auch dort verfügen wir im Hinblick auf Custom Manufacturing über Erfahrung. Schließlich haben wir bereits zahlreiche Projekte erfolgreich realisiert, beispielsweise für die Herstellung von Polymeradditiven sowie Photovoltaik- oder Kosmetik-Zwischenprodukten.“

Die Saltigo GmbH ist einer der führenden Anbieter auf dem Gebiet der Kundensynthese. Das Unternehmen des Spezialchemie-Konzerns LANXESS gehört zu dem Segment Advanced Intermediates, das im Geschäftsjahr 2008 einen Umsatz von 1,310 Milliarden Euro erzielte. Saltigo, mit Unternehmenszentrale in Langenfeld und Produktionsstätten in Leverkusen und Dormagen, beschäftigt weltweit rund 1.400 Mitarbeiter. In Redmond/Washington, USA, betreibt die LANXESS Corporation einen weiteren Standort für Saltigo.

Ausführliche Informationen über das Unternehmen bietet der Internetauftritt <http://www.saltigo.com>.

Hinweis für die Redaktionen:

Alle Presseinformationen von Saltigo sowie die dazugehörigen Fotos finden Sie unter <http://corporate.lanxess.de/de/presse/presseinformationen>.

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie in unserem Webmagazin unter <http://webmagazin.lanxess.de>.

Langenfeld, 19. Januar 2010
bol (2010-00004)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der LANXESS AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.